



OBEREMMENTAL

Kirchgemeinde Langnau
Kirchgemeinde Trub
Kirchgemeinde Trubschachen
Kirchgemeinde Lauperswil
Kirchgemeinde Eggwil
Kirchgemeinde Rüderswil
Kirchgemeinde Signau

www.kirchlicher-bezirk-obereemmental.ch

Verlässlichkeit

Verlässlichkeit

Kann man etwas gegen die Verlässlichkeit haben? Gibt es etwas, was gegen die Zuverlässigkeit spricht? Wohl kaum. Insofern haben wir es da wohl mit einem ausgesprochen wertvollen und unbestrittenen «Top-Ten-Lebens-Wert» zu tun. Interessanterweise ist der Begriff der Zuverlässigkeit in der Bibel nur gerade einmal belegt (Lk. 1.4). Etwas besser schaut es aus, wenn wir das Adjektiv «zuverlässig» in das Wortfeld einschliessen. Dann fällt auf, dass zuverlässig fast ausnahmslos im Zusammenhang mit dem Wort Gottes, dem Namen Gottes resp. Gott selber oder den Wortführern des Wort Gottes verwendet wird. Man könnte auch von den Verbi Divini Minister (VDM) sprechen, von den Dienern am Worte Gottes. So wird beispielsweise hochtrabend und ganz offiziell der Pfarrberuf in den evangelischen Kirchen der Schweiz bezeichnet. «Zuverlässig ist das Wort und würdig, vorbehaltlos angenommen zu werden: Weil wir unsere Hoffnung auf den lebendigen Gott gesetzt haben, darum arbeiten wir so hart und kämpfen wir, denn er ist der Retter aller Menschen, ganz besonders

derer, die glauben. Dies sollst du anordnen und lehren» schreibt Paulus an seinen treuen Diener Timotheus (1. Timotheus 4,9). Auch er ein VDM. Es gab übrigens Zeiten, da galten die heutigen VDM (Pfarrer/Priester) im Reigen der Berufe als ausserordentlich zuverlässig und vertrauens-erweckend. Lange hielten sich die Geistlichen im Ranking auf Platz 2 hinter den unangefochtenen Halbgöttern in Weiss, den Aertzt(inn)en. Neu bleibt nur noch der 13. Platz, wobei auch die Aertzt(innen) auf Platz 5 abgerutscht sind (Umfrage durchgeführt von Reader's Digest 2012). Dass die Feuerwehrleute, Piloten und Krankenschwestern (in dieser Reihenfolge und Schreibweise) das Podest bevölkern, ist durchaus nachvollziehbar. Dass sogar Meteorologen (Rang 10) mehr Kredit geniessen sollen als wir Geistliche, das nagt hingegen schon etwas am Berufsethos. Ich weiss ja nicht, wie sie es mit den Wetterprognosen halten, ich strafe sie durch Nichtbeachtung, so unzuverlässig wie sie sind. Man könnte jetzt natürlich aus meteorologischer Sicht einwenden, dass wohl zahlreiche Menschen ganz ähnlich mit der Kirche verfahren, nur dass es dabei selten nur bei der Nichtbeachtung bleibt, sondern oft zum Kirchenaustritt führt. Ob da am Ende auch die mangelnde Zuverlässigkeit eine Rolle spielen mag? Vielleicht weil das zuverlässige Wort nicht mehr vernommen oder gepredigt wird? Oder weil das zuverlässige Wort gar als unzuverlässig erfahren worden ist? Oder weil das zuverlässige Wort aktuell eher als Zumutung verstanden wird? Ich weiss natürlich, dass die wahren Austrittsgründe eher im Franken-, denn im Wertebereich liegen. Denn eine andere Statistik besagt, dass die Leute von heute gar nicht so unempfindlich sind für Werte der Stärkeklasse «Zuverlässigkeit» (siehe Bild). Man könnte das Ergebnis der Statistik aus christlich-humanistischer Sicht als Erfolg verbuchen. Die Zuverlässigkeit findet sich nicht überraschend auf dem 2. Rang wieder. Kritische Geister könnten vielleicht noch bemäkeln, dass Werte wie Toleranz

oder Solidarität etwas höher in der Gunst figurieren dürften. Eine andere Frage freilich ist, wie weit die Gunst der Werte und die Praxis derselben korrelieren. Auch hier dürften kritische ZeitgenossInnen ein gewisses Missverhältnis feststellen. Bei der Zuverlässigkeit ist dies insofern wortklauberisch erklärbar, als dass im Wort ja mehr Lassen als Tun drin steckt. Ein kleiner (augenzwinkernder) Trost für alle, die schon wiederholt von den Werbeversprechungen der Telekombranche enttäuscht worden sind (die in Umfragen jener Branchen mit dem schlechtesten Image übrigens auffällig oft am Schluss aufgeführt wird). Im Ernst: Wir wissen, die Wirklichkeit ist komplexer und vielschichtiger, als dass sie differenziert in Umfragen und Ratings wiedergegeben werden kann. Und bei allen Ansprüchen, die gestellt werden dürfen, darf nicht vergessen gehen: Das erwähnte zuverlässige (Gottes) Wort setzt zuerst und in erster Linie auf Befreiung, nicht auf Knechtschaft. Oder wie hat Erich Kästner einmal so treffend gesagt: «Entweder man lebt, oder man ist konsequent.»

Verlässlichkeit
Natürlich bin ich verlässlich. Ich bin sogar so verteuftelt verlässlich, dass ich diesen Text in meinen wohlverdienten Strandferien im tiefen Süden Italiens schreibe – notabene zum Unwillen meiner Frau, die schon von ihrem Badetuch zu meinem übergestänkert hat, ob die Welt nicht auch mal zwei Wochen lang auf einen Beitrag von mir verzichten könne. Kann sie schon, doch, aber ich hab's dem Pfarrer versprochen, und der soll sich auf mein Wort verlassen können, Ferien hin oder her.

Ich bin verlässlich, und ich erwarte von meinen Mitmenschen, dass sie es auch sind: dass die Zeitungsverträgerin mir den «Bund» jeden Morgen um halb sieben in den Briefkasten legt, dass der Lokführer des Interregio nach Bern um 7.53 Uhr abfährt und dass die Ghüdermannen am Donnerstag die Kehrriechtsäcke abholen. Das ist übrigens hier unten in Kalabrien nicht immer so sicher: Da wird der Müll auch mal abgefackelt, weil grad die Gemeindeangestellten streiken, da fällt ein Zug kurzfristig aus, sodass man mit

dem ganzen Reisegepäck ratlos auf dem Bahnsteig rumsteht, da zieht der Mann vom Alimentari seine Rolläden erst um halb fünf hoch, obwohl er gemäss Anschlag bereits ab vier geöffnet haben sollte.

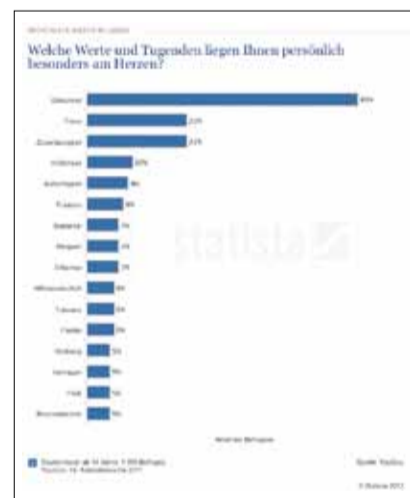
In der Schweiz passiert das nicht. Hier ist man pünktlich, pflichtbewusst, zuverlässig – wohl auch, weil wir von den Reformatoren, insbesondere vom gestrengen Calvin, dermassen imprägniert sind –, und darum gehts uns auch so unverschämt gut: Unsere Verlässlichkeit ist das A und O des wirtschaftlichen Erfolgs, der politischen Stabilität, des persönlichen Wohlstands – allerdings ist sie nicht selten auch die Mutter des Burnouts, der Verbittertheit, der Freudlosigkeit.

Und vermutlich gehen wir genau deswegen immer wieder nach Süditalien in die Ferien. Weil man hier Tag für Tag improvisieren muss und sich aufs nichts so richtig verlassen kann – ausser auf die Wärme der Sonne und die Herzlichkeit der Menschen.

MARTIN LEHMANN

Kein schlechtes Wort für die düsteren Novembertage...

PFR. MATTHIAS ZEHNDER





Radiopredigt

Sonntag, 4. November, 9.30 Uhr,
Pfr. Stephan Haldemann, Signau

Sonntag, 11. November, 9.30 Uhr,
Pfr. Hannes Müri, Hasle b. Burgdorf

Sonntag, 18. November, 9.30 Uhr,
Pfrn. Tabea Stalder, Thunstetten

Sonntag, 25. November, 9.30 Uhr,
Pfr. Burghard Fischer, Trubschachen

REGIONALE VERANSTALTUNGEN

Partnerschaft im Umbruch
Freitag, 2. November, 20.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus Langnau
Vortrag von Thomas Wild,
Theologe und Paartherapeut
Kollekte

Orgel-Matinée mit Christian Vargas
Sonntag, 4. November, 11.00 Uhr in der Kirche Langnau
«Fiesta» – Werke von T. Blinko (*1965), E. Pasini (*1935), A. Willscher (*1955), M. Archer (*1952) und R. Jones (*1932)
Freier Eintritt, Kollekte

Basar in der Pfrundscheune Rüderswil
Samstag, 10. November, 9.00 bis 16.00 Uhr
Gleichzeitig Aktion Weihnachtspäckli
Details siehe Seite 19.

Konzerte des Kirchenchors Langnau
Samstag, 10. November, 20.00 Uhr
Reformierte Kirche Trubschachen
Sonntag, 11. November, 16.00 Uhr
Reformierte Kirche Langnau i. E.

Heinrich von Herzogenberg (1843–1900)
Die Geburt Christi, op. 90
Kirchenoratorium
Mitwirkende siehe Seite 16.
Leitung: Stephanie Reist
Eintritt: Erwachsene Fr. 30.–;
Jugendliche + Studierende: Fr. 15.–;
Kinder gratis

Werkstattkonzert
Sonntag, 11. November, 17.00 Uhr
in der Kirche Rüderswil
Hans Stettler, Horn und Alphorn
Jürg Neuenschwander, Orgel
Details siehe Seite 19.

Segen und segnen «Die Kraft des Segnens»
Sonntag, 18. November, 17.00 Uhr
in der Kirche Langnau
Details siehe Seite 16.

Abendmusik «Vom Dunkel ins Licht»
Sonntag, 25. November, 20.15 Uhr
in der Kirche Eggwil
Musikalische Reise vom Barock, über
Gospellieder bis hin zu bekannten Stücken
der Volksmusik.
Details siehe Seite 18.

Ad-hoc-Chor singt Gospels und Spirituals
Samstag, 1. Dezember, 20.00 Uhr,
Kirche Langnau
Sonntag, 2. Dezember, 9.15 Uhr,
Kirche Trubschachen
Sonntag, 9. Dezember, 9.15 Uhr,
Kirche Trub

Leitung: Walter Guggisberg

WORT ZUM MITNEHMEN

Ein guter Mensch ist zuverlässiger als eine steinerne Brücke.

MARC AUREL

INHALT

Langnau	> Seite	16
Trub	> Seite	17
Trubschachen	> Seite	17
Lauperswil	> Seite	18
Eggwil	> Seite	18, 19
Rüderswil	> Seite	19
Signau	> Seite	20

Satz: Tanner Druck AG, www.tannerdruck.ch

Beratungsstelle
Ehe • Partnerschaft • Familie



der Reformierten Kirchen

Haldenstrasse 4, 3550 Langnau
Telefon 034 402 46 11

Susanne Kocher, Thomas Wild

Unser Angebot umfasst Beratung und Begleitung in persönlichen, partnerschaftlichen und familiären Konflikten oder Krisen.
Ihre Anliegen finden bei uns Gehör – unabhängig von ideologischen, religiösen und politischen Überzeugungen. Wir gewährleisten Kompetenz und Vertraulichkeit.

KIRCHGEMEINDE LANGNAU

Kirchgemeindepäsidentin: Rosette Gerber, Telefon 034 402 47 31
Sekretariat: Telefon 034 402 44 10
Pfarrkreis I: Annemarie Beer, Telefon 034 402 26 07
Pfarrkreis II: Dr. Hermann Kocher, Telefon 034 402 80 76
Pfarrkreis III: Matthias Zehnder, Telefon 034 402 11 27
Pfarrkreis IV: Roland Jordi, Telefon 034 402 30 70
Heimpfarramt: Priska Friedli, Telefon 034 408 23 10
Jugendpfarrer: Roman Häfliger, Telefon 034 422 63 86
Sozialdiakonin: Kathrin Betscha, Telefon 034 402 66 67
Hausleitung Kirchgemeindehaus: Telefon 034 402 37 81
Koordinatorin Organistenteam: Daniela E. Wyss, Telefon 079 228 26 76
 www.kirchenlangnau.ch

GOTTESDIENSTE

Donnerstag, 1. November, 9.45 Uhr
Gottesdienst im dahlia Oberfeld
 mit Pfrn. Annemarie Beer

Freitag, 2. November, 10.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Lenggen
 mit Pfr. Roland Jordi und dem Pfarrer-Innen-Chörl

Reformationssonntag, 4. November
9.30 Uhr: Abendmahls-Gottesdienst
 mit Pfr. Roland Jordi
13.30 Uhr: Gottesdienst
 im Schulhaus Gohl; anschliessend Kaffee

Mittwoch, 7. November, 15.00 Uhr
Gottesdienst in der Heimstätte Bärau (Ulmenhaus)
 mit Pfrn. Priska Friedli

Freitag, 9. November, 10.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Lenggen
 mit Pfrn. Annekathi Branger und den Gebrüdern Wüthrich

Sonntag, 11. November, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfrn. Annemarie Beer, Pfr. Roland Jordi, LagerleiterInnen und KonfirmandInnen Kreis I und IV; anschliessend Apéro für die Angehörigen im Kirchgemeindehaus

Sonntag, 11. November, 13.15 Uhr
Gottesdienst auf der Hochwacht
 mit Pfr. Roland Jordi, dem Jodlerclub Bärau und der Flötengruppe A. Rentsch

Freitag, 16. November, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. Burghard Fischer und Hertigs Zithermusik

Sonntag, 18. November, 9.30 Uhr
Gottesdienst zur Amtseinsetzung von Pfr. Hermann Kocher
 mit Pfr. Prof. Dr. Matthias Zeindler, Kirchgemeinderat, Pfarrteam, Kirchenchor (Leitung D. Wyss) und R. Kiener (Orgel); anschliessend Apéro riche im katholischen Pfarreizentrum

Sonntag, 18. November, 17.00 Uhr
Segen und segnen «Die Kraft des Segnens»
 mit Pfr. Roland Jordi, Carmen Werren, Meditationsgruppe von Jrene Liechi und Gerda Schlatter. Musik: Daniela Wyss (Orgel) und Flötenorchester Worblental

Mittwoch, 21. November, 15.00 Uhr
Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen mit Abendmahl
 im Kirchli Bärau mit Pfrn. Priska Friedli

Donnerstag, 22. November, 19.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. Roman Häfliger, Pfr. Matthias Zehnder, LagerleiterInnen und KonfirmandInnen Kreis II und III; anschliessend Apéro für die Angehörigen.

Freitag, 23. November, 10.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Lenggen
 mit Pfr. Roland Jordi

Sonntag, 25. November, 9.30 Uhr
Miteinander-Gottesdienst mit Kindern und Jugendlichen der HP-KUW, Team und Katechetin Kathrin Reinhard; anschliessend ordentliche Kirchgemeindeversammlung und Kirchenkaffee

Sonntag, 25. November, 16.00 Uhr
Gottesdienst zum Gedenken der Verstorbenen
 in der Kirche Langnau mit Pfr. Hermann Kocher, Sarah Meier (Trompete) und Daniela E. Wyss (Orgel)

Freitag, 30. November, 10.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Lenggen
 mit Pfr. Raphael Molina

Freitag, 30. November, 19.00 Uhr
Jugend-Gottesdienst mit Taufe
 mit Pfr. Roman Häfliger, Nadja Gerber, Carmen Haldemann und Livia Röthlisberger (Gesang)

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen
16. September:
 Nico Léon Leuenberger, Rüderswil

14. Oktober:
 Milla Stettler, Ilfischachen 22

Beerdigungen
20. September:
 Rosmarie Wettstein-Muff, geb. 1946, Schmiedenstrasse 13

26. September:
 Verena Gerber-Grossenbacher, geb. 1932, Oberlehn 948, Gohl

27. September:
 Ernst Ryser, geb. 1930, dahlia Lenggen

28. September:
 Käthi Hofer-Gerber, geb. 1920, Mittler Lihnen 446, Oberfrittenbach
 Bernhard Probst, geb. 1933, Bern

3. Oktober:
 Gertrud Blaser-Aeschlimann, geb. 1963, Styggässli 1, Bärau

8. Oktober:
 Helena Kupferschmid-Zimmermann, geb. 1926, dahlia Lenggen

12. Oktober:
 Marie Moser-Gasser, geb. 1934, Oberdiessbach
 Peter Hofer, geb. 1925, Fansrüti 663

Amtswochen

Folgende Pfarrpersonen sind für die Beerdigungen zuständig:

Woche 44 – 30. Oktober bis 2. November:
 P. Friedli

Woche 45 – 6. bis 9. November: A. Beer

Woche 46 – 13. bis 16. November:
 H. Kocher / A. Beer

Woche 47 – 20. bis 23. November:
 M. Zehnder

Woche 48 – 27. bis 30. November:
 A. Beer / H. Kocher

JUGEND

Gottesdienst der Konfklassen und Abendmahlsgottesdienst Kreis I und IV

Sonntag, 11. November, 9.30 Uhr
 mit Pfrn. Annemarie Beer, Pfr. Roland Jordi, LagerleiterInnen und Konfirmanden Kreis I und IV.

Anschliessend Apéro für die Angehörigen im Kirchgemeindehaus

Kreis II und III

Donnerstag, 22. November, 19.30 Uhr
 mit Pfr. Roman Häfliger, Pfr. Matthias Zehnder, LagerleiterInnen und KonfirmandInnen Kreis II und III; anschliessend Apéro für die Angehörigen

Tiere in der Bibel – Muscheln und Perlen

Miteinander-Gottesdienst am Sonntag, 25. November, 9.30 Uhr
 Gestaltet von Kindern und Jugendlichen der HP-KUW, Team und Katechetin Kathrin Reinhard.

Zum anschliessenden Kirchenkaffee im Kirchgemeindehaus sind alle herzlich willkommen.

Jugend-Gottesdienst mit Taufe

Freitag, 30. November, 19.00 Uhr in der Kirche
 Nadja Gerber, Carmen Haldemann und Livia Röthlisberger: Gesang
 Roman Häfliger: Wort

WGWoche

25. November bis 1. Dezember in der Emme Lodge Langnau
 Eine Woche zusammenleben. Den Alltag bestimmen Lehre, Schule oder Beruf, die Abende gestalten wir gemeinsam. Für Jugendliche ab 17 Jahren.

Weitere Informationen bei Roman Häfliger, Telefon 034 422 63 86

Anmeldung bis 7. November an:
 haefliger@kirchenlangnau.ch

Flyer auf der Homepage
 www.kirchenlangnau.ch

Samstagsfeier zum Advent

Samstag, 1. Dezember, 10.30 Uhr, im Chor der Kirche
 Feier für Kinder ab zirka 3-jährig zusammen mit ihren Müttern, Vätern, Grosseltern, Gotte, Götti... mit Pfrn. Annemarie Beer, Manuela Grossmann und Renate Kiener, Orgel

Tabula fabula

Samstag, 1. Dezember, von 11.15 bis zirka 12.15 Uhr vor der Kirche
 Mit Ruth Haldemann, Henk de Groot und Pfr. Matthias Zehnder

Jungschar

Jeweils am Samstag, um 14.00 Uhr im Evangelischen Gemeinschaftswerk Bärau
 3. November: «Nei ig! Nei ig!»
 17. November: Schatz im Acker
 18. November, 19.30 Uhr:
 Jungschicht-Gottesdienst im EGW Bärau

Teenie-Club Bärau

Freitag, 9. November, um 19.00 Uhr im Evangelischen Gemeinschaftswerk Bärau
 Vertrau dem Künstler

Freitag, 17. November:
 Konzert und Theater Posaunenchor; Treffpunkt EGW um 19.30 Uhr

SENIOREN

Seniorenachmittag

Mittwoch, 7. November, 13.30 Uhr im Kirchgemeindehaus
 Mundharmonikagruppe MELODIAS
 Margret Gerber und Susi Brand lesen Geschichten.
 Andacht: Pfr. Roland Jordi
 Abholdienst:
 Anmelden bei H. Siegenthaler, Telefon 034 402 36 16,
 Mittwoch, 9.00 bis 11.00 Uhr

Zäme ässe

Donnerstag, 22. November 2012, um 11.45 Uhr im Kirchgemeindehaus

Spielnachmittag

Mittwoch, 14. und 28. November, 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus



«zäme Ferie mache»

8. bis 14. September 2012
 Bei schönstem Sommerwetter startete eine muntere und aufgestellte Gruppe von 27 Frauen und Männern und vier Begleitpersonen am Samstag in die Ferien. Von freundlichen Gastgebern im Hotel Cresta in Flims Waldhaus begrüsst, fanden alle in einem der zum Hotelkomplex gehörenden Häuser bald ein gemütliches Zimmer. Was haben wir in diesen knapp sieben Tagen nicht alles erlebt, erfahren, gesehen und in uns aufgenommen?! Wir staunten über das Blau des Himmels, die klaren Konturen der umliegenden Berge, die Sonnenuntergänge, die Kraft des Windes, die sommerliche Wärme und den Temperatursturz mit Regen und Schnee. Wertvoll war die frohe und gelöste Gemeinschaft miteinander, die Zeit zum Austauschen und geniessen am reich gedeckten Tisch. Die tägliche Kurzandacht von Kathrin Betscha zum Thema «Wer bin ich?» und der gemeinsame Abschluss in der katholischen Kirche mit Abendmahl und Segenszuspruch waren sehr eindrücklich. Wunderbar und umfassend betreut von Kathrin, Lucie, Peter und Marianne fühlten wir uns heimisch und geborgen – wie im Prospekt versprochen – gestärkt an Leib, Seele und Geist. Schade, dass Lucie und Peter Meyer zum letzten Mal dabei waren!

Danke an alle, die uns diese Woche ermöglicht haben. Es war fantastisch!

ELISABETH KIPFER

VERANSTALTUNGEN

Orgel-Matinée mit Christian Vargas

Sonntag, 4. November, 11.00 Uhr in der Kirche
«Fiesta» – Werke von T. Blinko (*1965), E. Pasini (*1935), A. Willscher (*1955), M. Archer (*1952) und R. Jones (*1932)
 Freier Eintritt, Kollekte

Konzerte des Kirchenchors Langnau

Samstag, 10. November, 20.00 Uhr
 Reformierte Kirche Trubschachen

Sonntag, 11. November, 16.00 Uhr
 Reformierte Kirche Langnau i. E.

Heinrich von Herzogenberg (1843–1900)
 Die Geburt Christi, op. 90
 Kirchenoratorium

Mitwirkende:
 Arabelle Rozinek (Sopran), Sandra Thomi (Alt), Jan-Martin Mächler (Tenor), Alessandro di Cesare (Bass), Kammerensemble ad hoc:
 Franziska Grütter, Michael Keller (Violine), Caroline Müller (Viola), Martina Huber (Cello), Melda Amur (Kontrabass), Stefan Arni (Oboe), Daniela E. Wyss (Harmonium)
 Leitung: Stephanie Reist
 Eintritt:
 Erwachsene Fr. 30.–
 Jugendliche + Studierende: Fr. 15.–
 Kinder gratis

Morgengebet

Im November findet das Morgengebet am Mittwoch, 14. und 28. November um 6.15 Uhr in der Sakristei statt.

Feier-Abend in der Kirche

Ein Moment der Stille und des Gebets für uns und andere Menschen in unserer Nähe und darüber hinaus.
 Im November findet das Wochengebet jeweils am Montag und Dienstag (ohne 5./6.11.) im Chor der Kirche von 18.30 bis 19.15 Uhr statt.

Bei Fragen wenden Sie sich an:
 Pfr. R. Jordi, Telefon 034 402 30 70

Abendmeditation

Jeden Mittwoch um 17.30 Uhr in der Sakristei.

Ökumenische Frauengruppe

Donnerstag, 22. November, 20.00 Uhr im katholischen Pfarreizentrum
 Programmgestaltung 2013

Gesprächskreis am Montagnachmittag

Montag, 26. November, 15.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

Probe des Kirchenchors

5., 6. und 9. November um 20.00 Uhr in der Kirche Langnau



Früh-Nocturne

Samstag, 1. Dezember, 20.00 Uhr in der Kirche

Ein grosser ad hoc-Chor mit Sängerinnen und Sängern aus Langnau, Trub und Trubschachen singt unter der Leitung von Walter Guggisberg Gospels und Spirituals. Zuhörende können sitzend geniessen oder je nach Anleitung mitsummen oder bei einzelnen Liedern mittanzen.

Bewegung: Ruth Bachmeier und Ursula Kläntschi.

Text: Pfr. Hermann Kocher

Singen und Tanzen zum 1. Advent

Ist dieses Jahr integriert in die Früh-Nocturne vom 1. Dezember.

Predigt-Taxi

Anfang Jahr wurde das kostenlose Angebot mangels Interesse eingestellt.

Sind Sie auf einen Transport angewiesen, um den Gottesdienst besuchen zu können?

Zögern Sie nicht und melden Sie sich bei der Sozialdiakonin Kathrin Betscha, Telefon 034 402 66 67 oder betscha@kirchenlangnau.ch

KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung vom 25. November 2012 im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche

Traktandenliste:

- Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 17.6.2012
- Genehmigung des Voranschlages für das Jahr 2013 und Festsetzen der Steueranlage
- Abrechnungen Dachsanierung Oberfeldstrasse 2 zur Kenntnisnahme
- Wahlen:
 - Bestätigungswahlen: Amtszeit bis 31.12.2015
 - Hanni Liechti, Ilfisstalden 72
 - Elisabeth Gfeller, Alleestr. 26
 - Michael Streit, Kreuzstr. 53
 - Käthi Hofstetter, Kehrgässli 6

5. Verschiedenes
 Der Voranschlag 2013 und das Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 17.6.2012 können nach Voranmeldung ab 25. Oktober 2012 im Sekretariat, Dorfbergstrasse 2, eingesehen werden.

Alle Stimmberechtigten sind zu dieser ordentlichen Kirchgemeindeversammlung herzlich eingeladen.

LANGNAU, 17. OKTOBER 2012
 DER KIRCHGEMEINDERAT LANGNAU

Kirche vor Ort

«Schneller, höher, stärker!» So lautete ein Spruch bereits bei den Römern. Zwischenzeitlich gipfelt er im heutigen Zauberwort «Globalisierung». Viele kleine Betriebe schliessen sich zu Grossfirmen zusammen. Im Zuge der Gemeindefusionen begrüsst der Staat auch die Zusammenlegung von lokalen zu Talschaftskirchen. Damit soll Geld gespart werden. Der Druck steigt umso mehr, je weniger Mitglieder die Landeskirchen zählen. Mit dem Grössenwahn der Gesellschaft nimmt auch die Vereinsamung einzelner Menschen zu. Viele Nachbarn, die Tür an Tür leben, kennen einander nicht mehr! Viele dieser Mitmenschen hoffen auf die Kirche: Denkt sie wohl an sie? Damit die Kirche diese Not in unserer nächsten Umgebung findet, muss sie sich ganz nahe bei den Menschen aufbauen, sie nötigenfalls zu Hause im vertrauten Heim besuchen. Gerade jetzt, in der bevorstehenden dunklen Jahreszeit mit Advent und Weihnachten!

Grosse Kircheneinheiten verbauen sich den direkten Zugang zu den Menschen. Angesichts der Globalisierung ist dieser heute so wichtig wie noch nie zuvor. Es ist die Aufgabe der Kirche, das entstandene Vakuum mit christlicher Nächstenliebe aufzufüllen. Und gegen den politischen Druck hin zu Megakirchen anzukämpfen. Nicht zuletzt, weil auch der Staat davon profitiert, wenn seine Bürger in gegenseitigem Wohlwollen zusammenleben.

DR. ARMIN BRUNNER

KIRCHGEMEINDE TRUB

Kirchgemeindepräsident: Hans-Ulrich Schürch, Telefon 034 495 53 60
Sekretärin des Kirchgemeinderates: Brigitta Rhyner, Telefon 034 402 44 10
Reservation Kirche & Kloster: Christine Eichenberger, Abwartin, Telefon 034 495 53 14
Sigrist: Christian Habegger, Telefon 079 228 68 57
Pfarramt: Felix Scherrer, Telefon 034 495 53 19, Fax 034 495 61 29
 E-Mail: pfarramt@kirchetrub.ch
 www.kirchetrub.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 4. November, 20.00 Uhr
Abendgottesdienst «Wort und Musik»
 in der Kirche Trub. Wir feiern gemeinsam mit der Kirchgemeinde Trubschachen. Mit Christian Schraner, Viola; Andreas Marti, Cembalo (Musik von J. S. Bach und G. F. Händel); Felix Scherrer, Wort («So ist das Leben...»), Texte von Eugen Roth).

Predigttxi: Magdalena Hodel, Riedgut, Telefon 034 495 50 07

Sonntag, 11. November, 9.15 Uhr
Gottesdienst gestaltet von Pfr. U. Märtin, Gümligen, und Ruedi Trauffer, Orgel.

Predigttxi: Regula Siegenthaler, Unterfeld, Telefon 034 495 53 03

Freitag, 16. November, 10.00 Uhr
Andacht im Betagtenheim Altgysmoos (Pfr. Felix Scherrer)

Sonntag, 18. November, 9.15 Uhr
KUW-Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl (Einzelkelche).

Gestaltet von Pfr. Felix Scherrer, Annemarie Kunz, Bettina Scherrer und den Drittklässlern. Ruedi Trauffer, Orgel. Wir feiern mit der Kirchgemeinde Trubschachen. Kein Predigttxi.

Sonntag, 25. November, 9.15 Uhr
Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag. Gestaltet von Pfr. Felix Scherrer und Annette Unternährer-Gfeller, Orgel. Wir gedenken der im letzten Kirchenjahr verstorbenen Menschen unserer Kirchgemeinde.

Predigttxi: Marianne Wisler, Häligneuhaus, Telefon 034 495 64 25

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Beerdigungen

17. September

Martha Zürcher, geb. 1919, verst. 6. September 2012, Hüslimatt, zuletzt in der Heimstätte Bärau

21. September

Hans Rudolf Habegger, geb. 1931, verst. 16. September 2012, Fliederkehr, zuletzt im Dahlia Oberfeld, Langnau

Trauungen

22. September

Daniel & Nadine Bracher-Bächer, Heimiswil

6. Oktober

Lukas & Janine Dürst-Spitteler, Chur

Taufe

15. September

Lars Ivo Cermak, Langnau

JUGEND

Kirchl. Unterweisung 9. Schuljahr

Kloster Dach, 16.00 bis 17.30 Uhr

Donnerstag, 1. / 8. / 15. / 22. November

Donnerstag, 29. November

Donnerstag, 6. Dezember

Donnerstag, 10. / 17. / 24. / 31. Januar

Donnerstag, 21. / 28. Februar

Donnerstag, 7. / 14. / 21. März

Projekttag:

Mittwoch, 3. bis Freitag, 5. April

Donnerstag, 25. April

Donnerstag, 2. Mai (Kirche)

Samstag, 4. Mai, 8.30 Uhr: Hauptprobe

Konfirmation

Sonntag, 5. Mai, 10.00 Uhr: Konfirmation

Kirchl. Unterweisung 5. Schuljahr

Kloster Dach, 14.50 bis 16.20 Uhr

Dienstag, 6. / 13. / 20. November

Kirchl. Unterweisung 3. Schuljahr

Kloster Dach

Mittwoch, 7. Nov., 8.30 bis 11.30 Uhr

Dienstag, 13. Nov., 8.30 bis 14.30 Uhr

Mittwoch, 14. Nov., 8.30 bis 11.30 Uhr

Sonntag, 18. Nov., 9.15 Uhr: Gottesdienst

KiKi-Treff (Sonntagschule)

Sonntags, Kloster, 9.15 Uhr

4. / 25. November, 2. Dezember

Besonderes

Weihnachtsfeier, Samstag, 8. Dezember:

13.30 Uhr: Hauptprobe

19.30 Uhr: Weihnachtsfeier

KiKi-Treff-Leiterinnen

Alexandra Bickel, Tel. 034 495 57 85

Vreni Kipfer, Tel. 079 245 18 90

Annemarie Kunz, Tel. 034 495 61 86

Margreth Wüthrich, Tel. 034 495 68 78

MITTEILUNGEN

«Pfarrhaus-Züglete»

Liebe Truberinnen und Truber, unser neues Eigenheim ist seit dem 27. August am Entstehen und sollte – wenn das Wetter mitmacht – Ende April 2013 fertiggestellt sein. Parallel zum Bauen bereiten wir uns sukzessive auf unser privates und pfarramtliches Züglete vor.

Das Pfarramts- und Kirchgemeinderatsarchiv, welches sich bisher im Estrich des Pfarrhauses befunden hat, lagert seit Juli dieses Jahres im ehemaligen Zivilstandsarchiv im alten Schulhaus Trub, wo klimatisch wesentlich bessere Bedingungen herrschen als am alten Standort.

Anfang November 2012 werden wir das Amtszimmer des Pfarrhauses ins Kirchgemeindehaus, in den Raum rechts neben dem Saal im Erdgeschoss zügeln, dorthin, wo bisher die Spielgruppe tagte. Somit werden unsere Kirchgemeinderatssitzungen und Besprechungen ab diesem Zeitpunkt im Kloster stattfinden können.

Auf Ende April 2013 werden wir den Raum unmittelbar oberhalb des Sitzungszimmers im Kirchgemeindehaus als Pfarramtsbüro ausstatten, wohin dann der «pfarramtliche Teil» meines privaten Büros ausgelagert wird.

Gleichzeitig werden der Kirchgemeinderat und wir als Pfarrfamilie das Pfarrhaus an den Kanton Bern zurückgeben.

Was aus dem Pfarrhaus wird, wissen wir nach wie vor nicht, da allein der Kanton die Verantwortung eines allfälligen Verkaufs trägt.

Das Züglete eines Privathaushalts kombiniert mit einem Pfarramt ist für uns alle eine echte Herausforderung; wir hoffen aber, dass alles reibungslos über die Bühne gehen wird. Auf alle Fälle: Wir freuen uns!

PFR. FELIX SCHERRER

Gesprächskreis

Jeweils donnerstags, Kloster, 20.00 Uhr

15. November, 6. Dezember

Altersstube

Jeweils mittwochs, Kloster, 13.30 Uhr

14. November: «Herbstsingen»

12. Dezember, bereits ab 11.30 Uhr:

Weihnachtsessen

Alleinstehende Frauen

Freitag, 30. November, 11.30 Uhr:

im Kloster.

Anmeldung und Auskunft bei:

Trudi Fankhauser, Tel. 034 495 55 55

KIRCHGEMEINDE TRUBSCHACHEN

Kirchgemeindepräsidentin: Barbara Fuhrer, Telefon 034 495 61 06
Sekretärin des Kirchgemeinderates: Brigitta Rhyner, Telefon 034 402 44 10
Pfarramt: Burghard Fischer, Telefon 034 495 51 28, Fax 034 495 51 28
 E-Mail: pfarramt@kirche-trubschachen.ch
 www.kirche-trubschachen.ch

GOTTESDIENSTE

Predigtautodienst

Wenn Sie zum Gottesdienst abgeholt werden möchten, rufen Sie bitte bis samstags, 12.00 Uhr, im Pfarramt an: Tel. 034 495 51 28.

Freitag, 2. November, 9.30 Uhr

Fiire mit de Chliine (Ruth Kohler, Beatrice Zürcher).

Sonntag, 4. November, 20.00 Uhr

Gemeinsamer Abendgottesdienst «Wort und Musik» in der Kirche Trub (Pfr. Felix Scherrer). Nähere Informationen auf der Truber Kirchgemeindefseite.

Sonntag, 11. November, 9.15 Uhr

Gottesdienst (Pfr. Burghard Fischer; Orgel: Walter Guggisberg).

Sonntag, 18. November, 9.15 Uhr

Gemeinsamer Gottesdienst in der Kirche Trub (Pfr. Felix Scherrer).

Sonntag, 25. November, 9.15 Uhr

Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, wir gedenken der Verstorbenen. Die Feier wird musikalisch mitgestaltet vom Frauenchorli Kröschenbrunnen unter der Leitung von Margarete Vuille (Pfr. Burghard Fischer; Orgel: Walter Guggisberg). Nach dem Gottesdienst findet in der Kirche die Kirchgemeindeversammlung statt.

Dienstag, 27. November, 10.30 Uhr

Gottesdienst im Pavillon der Alterssiedlung (Pfr. Burghard Fischer; Keyboard: Toni Glauser).

Freitag, 30. November, 9.30 Uhr

Fiire mit de Chliine (Ruth Kohler, Beatrice Zürcher).

JUGEND

Fiire mit de Chliine

Am **Freitag, dem 2. November**, und am **Freitag, dem 30. November**, feiern Ruth Kohler und Beatrice Zürcher um 9.30 Uhr in der Kirche mit den Jüngsten. Herzlich eingeladen sind Kinder ab zirka 2 ½ Jahren und ihre Familien.

Kinderkirche

Die Kinderkirche trifft sich am **Samstag, dem 10. November**, um 14.00 Uhr beim Mauerhoferhaus (Kiki-Team: Vroni Kunz und Beat Wittwer).

Kirchliche Unterweisung

4. Klasse

Der KUW-Nachmittag zum Thema «Weihnachten» findet am **Mittwoch, dem 28. November**, von 13.30 bis 16.30 Uhr im Dorfschulhaus statt; mit Ruth Kohler, Beatrice Zürcher, Pfr. Burghard Fischer.

SENIOREN

Gesprächskreis 60plus

Der Gesprächskreis trifft sich am **Freitag, dem 16. November**, um 14.30 Uhr im Pfarrhaus.

Pavillongottesdienst

Dienstag, den 27. November, 10.30 Uhr (Pfr. Burghard Fischer, Keyboard: Toni Glauser). Anmeldung zum Mittagessen: Am Montagabend in der Zeit von 19.30 bis 20.30 Uhr bei Sandra Eichenberger, Tel. 034 495 64 40 bzw. 077 423 29 87.



MITTEILUNGEN

60plus-Nachmittage

Der Gemeinnützige Verein Trubschachen lädt ein zu 60plus-Nachmittagen (Beginn: 13.30 Uhr in der Mehrzweckanlage Trubschachen; wer gerne abgeholt werden möchte, meldet sich zwischen 11.00 Uhr und 12.00 Uhr beim entsprechenden Fahrdienst):

Donnerstag, 8. November: Wir spielen Lotto; Fahrdienst: Ursula Wingeier, Telefon 034 495 52 47.

Donnerstag, 22. November: Basteln mit den Kindergartenkindern; Fahrdienst: Christine Haldemann, Telefon 034 495 51 21.

Konzert des Kirchenchores Langnau in der Kirche Trubschachen

Am **Samstag, dem 10. November**, 20.00 Uhr, gibt der Kirchenchor Langnau in der Kirche Trubschachen ein Konzert.

Heinrich von Herzogenberg (1843 – 1900): Die Geburt Christi, op. 90,

Kirchenoratorium. Arabelle Rozinek, Sopran; Sandra Thomi, Alt; Jan-Martin Mächler, Tenor; Alessandro di Cesare, Bass. Kammerensemble ad hoc. Franziska Grütter, Michael Keller, Violine; Caroline Müller, Viola; Martina Huber, Cello; Melda Amur, Kontrabass; Stefan Arni, Oboe; Daniela E. Wyss, Harmonium. Leitung: Stephanie Reist. Eintritt: Erwachsene Fr. 30.-; Jugendliche und Studierende Fr. 15; Kinder gratis.

Vortragsabende Kunstausstellung

Dienstag, 13. November

(Augusto Giacometti, vorgestellt von Ursula Lehmann; Jakob Weder, vorgestellt von Christian Ganser).

Mittwoch, 28. November (Hans Brühlmann, vorgestellt von Therese Aeschlimann; Otto Morach, vorgestellt von Astrid Sedlmeier).

Die Vortragsabende finden statt jeweils um 20.00 Uhr im Schulhaus Hasenlehn, Naturkundezimmer.

Besucherdiensttreffen

Der Besucherdienst trifft sich am **Mittwoch, dem 14. November**, um 15.00 Uhr im Pfarrhaus.

Gesund und wohl durch's Alter gehen

Die Fusspflege für Trubschachen / Trub und Umgebung bietet ihre Dienste an folgenden Terminen an: **19. bis 21. November;** Ort: Zentrum Alterssiedlung; Podologin: Cornelia Beutler. Für die Anmeldung wenden Sie sich bitte an: Susanne Wüthrich, Telefon 034 495 58 31.

Backwarenverkauf

Am **Samstag, dem 24. November**, 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr, verkauft der Damenturnverein Backwaren auf dem Kirchenvorplatz.

Kirchgemeindeversammlung

Die Kirchgemeindeversammlung findet am **Sonntag, dem 25. November**, in der Kirche Trubschachen nach dem Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag statt. Traktandenliste:

1. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 10.6.2012.
 2. Wahl von 3 Mitgliedern des Kirchgemeinderates: Amtszeit bis 31.12.2016. Wiederwahlen: Ruth Reber, Dorstrasse 9; Rita Guggisberg, Kindergartenstrasse 7; Neuwahl: Heidi Gerber, Hauptstrasse 9, Kröschenbrunnen.
 3. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren: Amtszeit bis 31.12.2016. Theo Rüegger, Sonnhalde; Cornelia Fankhauser, Gummenstrasse 5.
 4. Budget 2013 und Festsetzen der Steueranlage.
 5. Verschiedenes.
- Das Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 10.6.2012 und das Budget 2013 liegen ab dem 25. Oktober 2012 in der Gemeindeschreiberei Trubschachen öffentlich auf. Alle Stimmberechtigten sind zu dieser ordentlichen Kirchgemeindeversammlung herzlich eingeladen.

DER KIRCHGEMEINDERAT

Kalenderbestellungen

Haben Sie Interesse am neuen «Neukirchner Kalender» oder an den «Losungen» für das Jahr 2013? Für die Kalenderbestellung genügt ein Anruf bei Pfr. Burghard Fischer: Tel. 034 495 51 28.

«Der du allein der Ewge heisst / und Anfang, Ziel und Mitte weisst / im Fluge unsrer Zeiten: / Bleib du uns gnädig zugewandt / und führe uns an deiner Hand, / damit wir sicher schreiten.»

JOCHEN KLEPPER

KIRCHGEMEINDE LAUPERSWIL

Kirchgemeindepräsident: Niklaus Lüthi, Telefon 034 496 87 21
Sekretariat: Karin Niffenegger, Telefon 034 402 72 86
Pfarramt:
 Raphael Molina, Telefon 034 496 74 24
 Martin Benteli, Telefon 034 496 52 75
KUW-Unterrichtende:
 Roland Langenegger, Telefon 034 496 66 77
 Elisabeth Müller, Telefon 041 484 27 57

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 4. November, 9.30 Uhr
KUW II – Gottesdienst mit Taufen
 gestaltet von Pfarrer Raphael Molina und Roland Langenegger.

Sonntag, 11. November, 9.30 Uhr
(Sonntag der verfolgten Kirchen)
Gottesdienst gestaltet von Pfarrer Raphael Molina. Musikalische Mitwirkung: Jodlerklub Neumühle, Zollbrück.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet die ordentliche Kirchgemeindeversammlung statt.

Dienstag, 13. November, 10.00 Uhr
Andacht mit Abendmahl
 im dahlia Zollbrück gestaltet von Pfarrer Raphael Molina.

Sonntag, 18. November, 9.30 Uhr
Gottesdienst und «Einweihung»
 der neu renovierten Kirchenglocken gestaltet von Pfarrer Marlies Sieber und Kurt Maibach.

Musikalische Mitwirkung:
 Jodlerduett 5 vor Zwüfi.

Zum anschliessenden Apéro sind Sie herzlich eingeladen.

Ewigkeitssonntag, 25. November, 9.30 Uhr
Gottesdienst gestaltet von den beiden Pfarrpersonen Martin Benteli und Raphael Molina. Die beiden Pfarrpersonen laden Sie herzlich ein, diesen Gottesdienst im Gedenken an die Verstorbenen und in Dankbarkeit für ihr Mit-uns-Sein, zusammen mit den Angehörigen zu feiern.

Dienstag, 27. November, 10.00 Uhr
Andacht im dahlia Zollbrück gestaltet von Pfarrerin Annemarie Beer.

Das Gratis-Predigt-taxi fährt zu jedem Gottesdienst:
 Anmeldungen nimmt jeweils am Vorabend von 17.00 bis 19.00 Uhr Thomas Trachsel entgegen, Telefon 034 402 14 30.



KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen

9. September: Jael Reist, Bergernschachenweg 22, Zollbrück
30. September: Lars Siegenthaler, Vorder-Blindenbach 141, Rüderswil

Trauung

29. September: Anja Rebecca Hugentobler, Lyssachstr. 101, Burgdorf und Daniel Schneeberger, Wäckerschwend 91A, Oschwand

Beerdigung

25. September: Hedwig Röthlisberger-Bähler, 1922, Langnaustrasse 138, Zollbrück

VERANSTALTUNGEN

Zusammenkunft des Besucherdienstes
 Wir treffen uns am **Freitag, 23. November um 15.00 Uhr** im Gasthof Sternen Neumühle, Zollbrück.

Wir hoffen, dass möglichst alle Mitglieder diesen Anlass besuchen können. Auch neue Besucher/innen sind herzlich willkommen!

Landfrauen

Die Landfrauen laden alle (auch Nichtmitglieder) zu allen Anlässen herzlich ein.

Montag, 29. Oktober um 20.00 Uhr:
Lustige Waschlappen-Tiere formen aus Frotteewäsche.

Ort: im Ofehüsi, bei Familie Erhard in Emmenmatt.

Kosten: Mitglieder Fr. 15.– / Nichtmitglieder Fr. 20.– plus Material.

Mitbringen: diesbezüglich erhalten Sie die genauen Infos bei der Anmeldung bei Gabi Lüthi, Rüderswil, Tel. 034 461 61 74

Dienstag, 6. November:
Milchtag für unsere Schulkinder

Donnerstag, 29. November um 13.30 Uhr:
 gemütlicher Adventsnachmittag im Ofehüsi bei Familie Erhard in Emmenmatt.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Kindertag

Am **Mittwoch, 21. November von 13.30 bis 16.30 Uhr** findet der Kinder-nachmittag statt.

Wir backen zusammen Gützi und Lebkuchen.

Alle Kinder von 4 bis zirka 10-jährig sind dazu herzlich eingeladen.

Anmeldungen bis Samstag, 17. November an Karin Niffenegger, Tel. 034 402 72 86.

SENIOREN

Seniorentreffen

Am **Dienstag, 13. November um 13.30 Uhr** im Tea-Room Liechti in Zollbrück.

Walter Baumann (Moosegg) wird uns mit Vorlesen unterhalten. Wir freuen uns auf das gemütliche Beisammensein mit «Zvieri ässe»!

Altersbegrenzung gibt es keine. «Wär cha u ma isch härzlech wiukomme!»

Wer ein «Gratis-Taxi» braucht oder Fragen hat, darf uns gerne anrufen.

Renate Hadorn, Tel. 034 496 78 36
 Heidi Schenk, Tel. 034 496 80 24
 Anna Langenegger, Tel. 034 402 77 44

ACHTUNG: Das Seniorenessen findet am 19. März statt (nicht am 12. März)!

MITTEILUNGEN

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung vom Sonntag, 11. November 2012

im Anschluss an den Gottesdienst. Alle stimmberechtigten Personen sind dazu herzlich eingeladen.

Traktanden:

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 24.06.2012.
 2. Kreditbeschlüsse:
 - a) Kirchturmdachsanieuerung
 - b) Anschaffung von Leinwand und Beamer.
 3. Budget 2013 und Festlegung der Steueranlage 2013
 4. Wahlen
 5. Infos aus dem Kirchgemeinderat
 6. Verschiedenes
- Die Unterlagen zu den Traktanden 1–3 liegen ab dem 11. Oktober 2012 bei der Sekretärin Karin Niffenegger in Lauperswil auf. Einsichtnahme nach Voranmeldung unter Telefon 034 402 72 86.

DER KIRCHGEMEINDERAT



Aktion Weihnachtspäckli

Gemeinsam mit Rüderswil

Mit der Aktion «Weihnachtspäckli» der Christlichen Ostmission bringen Sie mit einem Päckli Freude und Hilfe in den düsteren Alltag eines Kindes oder einer Notleidenden Person in den Ländern Osteuropas.

Das Paket für Kinder (Wert zirka Fr. 25.–) kann enthalten: Schreibzeug, Süßigkeiten, Hygieneartikel und neuwertiges Spielzeug.

Das Paket für Erwachsene kann mit haltbaren Lebensmitteln, Hygieneartikeln und Schreibzeug bis 5 kg schwer gefüllt werden. Detaillierte Angaben finden Sie unter www.weihnachtspaeckli.ch

Sammeltag ist am Samstag, 10. November 2012 von 9.00 bis 16.00 Uhr in der Kirche Rüderswil!

Gerne dürfen die Lauperswiler auch den Basar sowie die «Kaffee-Stube» in der Pfrundscheune Rüderswil besuchen!

Herzlichen Dank für Ihr Mitmachen!

KIRCHGEMEINDERAT LAUPERSWIL

Abwesenheit

Abwesenheit von Pfarrer Martin Benteli bis am 5. November. Vertretung durch Pfarrer Raphael Molina, Telefon 034 496 74 24.

RÜCKBLICK

Seniorenferien unserer Kirchgemeinde

Am 11. August um 10.30 stand das Leitteam mit 15 Seniorinnen und Senioren startbereit auf dem «Pintli-Parkplatz». Dort erlebten wir bereits die erste Überraschung: einen grossen, gespendeten Ferienbatzen! Voller Freude genossen wir die Carfahrt Richtung Toggenburg.

Der Gottesdienst am Sonntag in Wildhaus war trotz fehlender Organistin eine Bereicherung. Wie es der Zufall gerade wollte, wurden wir anschliessend auch gleich zum Kirchenkaffee eingeladen.

Das schöne Wetter bot uns die Möglichkeit, verschiedene Ausflüge zu unternehmen. Jene Personen, welche die Ruhe bevorzugten, genossen die Zeit beim gemütlichen Beisammensitzen und «Gschprächle» rund um das sehr schön gelegene Hotel Schweizerhof.

Natürlich fehlten auch die Spiele, wie zum Beispiel das lustige Lotto, nicht.



Die Zeit verlief leider viel zu schnell. Am 17. August mussten wir schon wieder die Koffer packen und Abschied nehmen.

Wir alle werden uns bestimmt noch lange und gerne an diese gemütliche, lustige und abwechslungsreiche Woche erinnern.

HEIDI STECK-BLASER, LEITTEAM

KIRCHGEMEINDE EGGIWIL

Kirchgemeindepräsidentin: Ruth Salzmann, Telefon 034 491 17 52
Sekretariat:
 Barbara Stegmann, Telefon 034 491 15 12, E-Mail: sekretariat@kirche-eggwil.ch
Pfarramt: Ueli Schürch, Telefon 034 491 11 21
 Marc Lauper, Telefon 034 491 24 46
 Meldungen für reformiert. und Website an U. Schürch
 E-Mail: ulrich.schuerch@bluewin.ch
www.kirche-eggwil.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 4. November, 9.30 Uhr
Gemeinsamer Gottesdienst zum Reformationssonntag mit Pfr. Stephan Haldemann in der Kirche Signau.

Anschliessend Kirchenkaffee im Pfarrstöckli.

Kein Gottesdienst im Eggwil.

Sonntag, 11. November, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. Ueli Schürch und dem Jodlerquartett Schärmtanne. An der Orgel: Leo Jost

Sonntag, 18. November, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. Marc Lauper und dem Jodlerklub Blapbach. An der Orgel: Esther Marti

Anschliessend **Kirchgemeindeversammlung** in der Kirche.

Weitere Angaben unter der Rubrik Veranstaltungen.

Ewigkeitssonntag, 25. November, 9.30 Uhr

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Pfr. Ueli Schürch. Wir werden im Gottesdienst all jener Menschen gedenken, von denen wir im vergangenen Jahr für immer Abschied nehmen müssen. An der Orgel: Leo Jost

Ewigkeitssonntag, 25. November, 20.15 Uhr

Abendmusik in der Kirche Eggwil
 Weitere Informationen unter der Rubrik Veranstaltungen.

KINDER

Dienstag, 6. November, 13.15 Uhr
Kindergottesdienst auf Siehen

Sonntag, 11. November, 9.30 Uhr
Sonntagsschule Dorf und Horben

Dienstag, 20. November, 13.15 Uhr
Kindergottesdienst auf Siehen

Sonntag, 25. November, 9.30 Uhr
Sonntagsschule Dorf und Horben

JUGEND

KUW 9. Klasse, Gruppen A + B
Dienstag, 6. November, 15.45 bis 17.15 Uhr

KUW 5. Klasse
Mittwoch, 7. November, 9.00 bis 15.30 Uhr

KUW 9. Klasse, Gruppen A + B
Dienstag, 13. November, 15.45 bis 17.15 Uhr

KUW 7. Klasse, Gruppe B
Mittwoch, 14. November, 13.30 bis 16.00 Uhr

KUW 9. Klasse, Gruppen A + B
Dienstag, 20. November, 15.45 bis 17.15 Uhr

KUW 9. Klasse, Gruppen A + B
Dienstag, 27. November, 15.45 bis 17.15 Uhr

KUW 3. Klasse
Mittwoch, 28. November, 9.00 bis 15.30 Uhr
 Besammlung im Kirchgemeinderaum, Einlassung in der Kirche.

KUW 3. Klasse
Sonntag, 2. Dezember, 9.30 Uhr
 Familiengottesdienst zum 1. Advent in der Kirche.

GOTTESDIENSTE

Einander begegnen
Kirchgemeinde Eggwil



Frauen jeden Alters,
 mit oder ohne Kinder,
 sind herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf euer Kommen am **6. November ab 9.00 Uhr** im Kirchgemeinderaum Eggwil.

DS FROUE-GGAFFEE-TEAM

Gesund und wohl durchs Alter



Neu findet die Fusspflege jeden Mittwoch statt!

Podologin:
 Irene Albisser

Ort:
 1. Stock, Alterszentrum Eggwil

Anmeldung:
 Christine Mader, 034 491 10 19

Mittwoch, 14. November, 9.00 Uhr
El-Ki-Singen mit Simone Schefer
 im Singzimmer, Dorfschulhaus Eggwil. Die Bibliotheksfrauen freuen sich auf viele Mütter und Väter mit ihren Kleinkindern.

Mittwoch, 21. November, 13.30 Uhr
Kirchgemeindenachmittag
 im Kirchgemeinderaum, Dorfschulhaus: **«Gemeinsam mit den Bibliotheksfrauen öffnen wir den Adventskalender und lassen uns überraschen...»**

Hinter jedem Türchen des Adventskalenders verbergen sich kurze Geschichten, Gedichte, Lieder, Geschenke, Rätsel, Spiele... So entsteht ein bunter Mix zu den Themen Herbst und Weihnachten.

Alle, ob noch jung oder schon älter, sind herzlich eingeladen.

Sonntag, 25. November, 20.15 Uhr
Abendmusik in der Kirche Eggwil: «Vom Dunkel ins Licht»

An der diesjährigen Abendmusik am Ewigkeitssonntag werden wir zu einer musikalischen Reise vom Barock über Gospellieder bis hin zu bekannten Stücken der Volksmusik eingeladen.

Beginnend in der Dunkelheit des Totensonntags führt uns die Musik hin zum Licht des sich ankündigenden nahen Advents.

Begleitet werden wir auf dieser Reise von Annalies Richard (Flöte), Michiel van Kooten (Gitarre), Daniela Wyss (Orgel und Klavier), dem Männerchor Eggwil, dem Kirchenchor Eggwil sowie Ueli Schürch (Text).

Der Eintritt ist frei.

Zur Deckung der Unkosten bitten wir um eine Kollekte.

UELI SCHÜRCH

Sonntag, 18. November nach dem Gottesdienst in der Kirche: Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Traktanden

1. Protokoll vom 17. Juni 2012
2. Budget 2013 und Steueransatz
3. Wahlen:
Infolge Demission von Ernst Bichsel, Gysenberg, wird als neues Mitglied des Kirchgemeinderates vorgeschlagen: Ueli Bähler, Leber.
4. Verschiedenes
– Angaben zum Budget können vom 5. bis 15. November beim Kassier, Martin Wegmüller, Beisatz, eingesehen werden. Voranmeldung unter Telefon 034 491 16 88.
– Weitere Wahlvorschläge können bis am 7. November beim Sekretariat der Kirchgemeinde schriftlich eingereicht werden.

Mittwoch, 5. Dezember, 13.30 Uhr Informationsnachmittag

im Kirchgemeineraum, Dorfschulhaus
Themen: **Pro Senectute, Rotes Kreuz** (weitere Informationen folgen in der Dezemberausgabe).

REFORMIERT

Freiwilliger Beitrag für «reformiert.»
Monat für Monat finden Sie «reformiert.» in Ihrem Briefkasten. Die Zeitung bringt nebst Hinweisen zu den kirchlichen und lokalen Veranstaltungen hier im Eggiwil anregenden Lesestoff zu Themen rund um Gesellschaft und Kirche, Politik und Kultur. Dass Sie «reformiert» lesen, freut uns.

Mit dem beiliegenden Einzahlungsschein können Sie die Kosten für die Verteilung der Zeitschrift in unserer Kirchgemeinde mittragen.

Für eine Unterstützung von ungefähr Fr. 20.– danken wir herzlich.

RÜCKBLICK

Kirchgemeindeferien in Interlaken

13 Frauen und zwei Männer sind dieses Jahr mit dem Leiterteam nach Interlaken ins Hotel Goldey in die Kirchgemeindeferien gefahren. Ein Mann und eine Frau sind neu dazu gekommen und sind herzlich in der Gruppe aufgenommen worden.

Das Motto, welches uns während den ganzen Ferien begleitet hat heisst: «Leben und Glauben».

Einerseits weil uns Regina Müller in Interlaken besuchte und uns von ihrer Arbeit als Redaktorin der Zeitschrift «Leben und Glauben» erzählte. Sie hat uns anschaulich über ihre Hilfsmittel, ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ihren Arbeitsort informiert. Sie schilderte auch, wie diese Zeitschrift entsteht und an Hand von verschiedenen Ausgaben von «Leben und Glauben», wie das Resultat aussieht.

Andererseits hat uns das Motto in der ganzen Ferienwoche begleitet: In der Natur, in Symbolen, in Liedern, in Geschichten, in Gedichten und auch beim Predigtbesuch in der Städtlikirche Unterseen.

Zudem hat die Gruppe ein Plakat gestaltet mit einem Lebensbaum. Auf der Baumkrone haben alle ihren Handabdruck verewigt und auch die formulierten und



ELISABETH SIEGENTHALER

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Im September

Taufen

2. September:
Fabian Arm, Sagimatte Eggiwil
Aron Finn Beer, Marbach
Fiona Wingeier, Schangnau

16. September:
Yannick Schenk, Rotbach Eggiwil

Trauungen

8. September:
Michaela und Stefan Jungi-Christen, Belp

15. September:
Natalie und Hannes Bähler-Raffi, Hindtli Eggiwil

Beerdigungen

7. September:
Daniel Christian Bigler, geb. 1972, Hinter Netschbühl Eggiwil

14. September:
Hansueli Leuenberger, geb. 1940, Schachenfeld Eggiwil

WIR GRATULIEREN

Zum 80. Geburtstag

10. November:
Martha Wüthrich-Hofer, Hinter Netschbühl

Wir gratulieren der Jubilarin herzlich zum Geburtstag, wünschen Gottes Segen und viele heitere Stunden im neuen Lebensjahr.

HINWEIS

Predigttaxi

Ab Dezember bietet die Kirchgemeinde Eggiwil ein Gratis-Predigttaxi an. Weitere Informationen folgen in der Dezemberausgabe.



gesammelten Sprüche wurden auf dem Plakat aufgeschrieben.

Ein Besuch des Grindelwald-Märjts, eine Schifffahrt auf dem Thunersee, ein Ausflug nach Beatenberg und ein Besuch der Heimwehfluh wurden unternommen und auch das traditionelle Lotto wurde mit viel Freude gespielt.

Bei meist schönem Herbstwetter ging die Zeit schnell vorbei.

Das Leiterteam (Rösi Wyss, Lydia Zürcher, Lydia Schmid, Ueli Schürch, Elisabeth Siegenthaler) durfte eine fröhliche, aufgestellte und motivierte Gästeschar betreuen.

KIRCHGEMEINDE RÜDERSWIL

Kirchgemeindepräsidentin: Ruth Blaser, 3439 Ranflüh, Telefon 034 496 84 83
Sekretariat / Reservation Pfrundscheune, Kirche: Leni Kernen, Telefon 034 496 84 18
Pfarramt: Marcel Schneider, Telefon 034 496 73 48
Sigristen: Hansueli und Maria Hertig, Telefon 034 496 79 72
www.kircheruederswil.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 4. November, 9.30 Uhr Gottesdienst
(Pfr. Bernard Kaufmann)

Sonntag, 11. November, 9.30 Uhr Gottesdienst zum Tag der Völker
(Pfr. Marcel Schneider)
Mitwirkung der Jugendmusik Rüderswil

Dienstag, 13. November, 10.00 Uhr Andacht mit Abendmahl im dahlia Zollbrück (Pfr. Raphael Molina)

Sonntag, 18. November, 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Marcel Schneider)
Mitwirkung der Trachtengruppe Schwanden

Mittwoch, 21. November, 9.30 Uhr Andacht im Alters- u. Pflegeheim Dändlikerhaus, Ranflüh, (Pfr. Marcel Schneider)

Sonntag, 25. November, 9.30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl (Pfr. Marcel Schneider)
Mitwirkung von Heinz Graber, Sänger
Anschliessend Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 29. November, 10.00 Uhr Andacht im dahlia Zollbrück (Pfrn. Annemarie Beer)

Sonntagsschule in Ranflüh (Schulhaus):
Diese Daten werden im Anzeiger publiziert.
Auskunft erteilen: Christine und Ernst Tanner, Telefon 034 496 81 05

VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 8. November, 13.30 Uhr Altersnachmittag im Restaurant zur Brücke, Zollbrück.

Samstag, 10. November, 9.00 bis 16.00 Uhr Basar in der Pfrundscheune, gleichzeitig Aktion Weihnachtspäckli, Annahme der Päckli in der Kirche.
Nähere Angaben unter Mitteilungen!

Sonntag, 11. November, 17.00 Uhr Werkstatkonzert in der Kirche Rüderswil mit Hans Stettler, Horn und Alphorn
Jürg Neuenschwander, Orgel
Im ersten Teil hören wir Werke von Antonio Vivaldi, Johann Sebastian Bach, Camille Saint-Saëns und Medley im klassischen Stil für Orgel.

Im zweiten Teil hören wir etwas über die Entwicklung vom Horn zum Alphorn, mit Werken nach Ansage von Adolf Stähli, Jürg Neuenschwander, Hans Stettler und andern.

Montag, 26. November, 13.30 Uhr Basarhandarbeiten in der Pfrundscheune

JUGEND

Wald-Werk

Samstag, 24. November, 10.00 bis 15.00 Uhr
Ein Morgen – Mittag im Wald für Schulkinder. Mit Geschichten, Kochen, Essen, Basteln und Spielen. Treffpunkt und Abschluss beim Schulhaus Ranflüh. Versicherung ist Sache der Eltern.

Informationen und Anmeldung bis am Mittwoch, 21. November bei:
Barbara Schröder, Oberspach 1168A, 3439 Ranflüh, Telefon 034 496 50 81

MITTEILUNGEN

Sonntag, 25. November 2012 Ordentliche Kirchgemeindeversammlung im Anschluss an den Gottesdienst.

- Traktanden
1. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen KGV vom 03.06.2012
 2. Genehmigung des Budget 2013 und Festsetzung der Kirchensteueranlage
 3. Wahlen:
a) Wahlen in den Kirchgemeinderat
b) Wahl Delegierte des kirchlichen Bezirks Oberemmental
 5. Verschiedenes

Basar

Die «Basar-Frauen», laden am Samstag, 10. November, 9.00 bis 16.00 Uhr, in die Pfrundscheune ein. Verschiedene Handarbeiten, Kränze, Adventsdekorationen, Karten und Backwaren werden verkauft. In der «Cafeteria» gibt's Kaffee, Tee, Kuchen, Sandwich oder über den Mittag eine heisse Suppe!
Der Erlös aus dem Verkauf ist bestimmt für die Anschaffung eines Grill für die Benutzer der Pfrundscheune.

Backwarenspenden nehmen wir am Samstag ab 9.00 Uhr in der Pfrundscheune dankbar entgegen.

SENIOREN

Seniorenferien Lenk 2012

Am 1. Septämber si mir 20 Lüt abfahre richtig Bärner Oberland. Ds Kafi u äs Gipfeli hi im Bäre Zwüsümme guet gmundet u scho gli si mir ir Länk itroffe. Ir Chrono het aus klappt u scho si mir bim Mittagässe ghöcklet u üs das feine Ässe la schmöcke. Mir hi üs i dä Zimmer igrichet u si nächär afe chli dür das schöne Dorf glüffe. Am Abe hei mers üs richtig gmüetlech gmacht, öpper het gjasset, ig ha vorgläse u für aui isch dä erscht Abe im Flug vergange.
Am Sunntigvormittag si mir z Predig. Vorhär hei mir unger kundiger Aleitig vom Vreni turnet, dusse u mit Zueschouer, das isch ganz öppis spezieus gsi u het ä wunderbare Start i Tag gä. Namittag si mär zu dä Simmfäü, äs grandioses Schouschpiu, wie di Wassermasse chöme cho ache z donnere. Nachem Morgeässe isch ä chlini Adacht gsi, mir hei turnet u de het jedes chönne mache, was ihns fröit het.
Am Mändig hei mir d Seilbähnli uf ä Bätubärg gno u si via Stooß ufs Leiterli gschwäbt. Mir hei di imposanti Bärnwäut bewunderet u si chli däsüme träppelet. Am Abe hei di meischtä ä inträssante Vortrag vom Herr Zbäre im Chiuchgmeinhus

der Engel in dir freut sich über dein Licht weint über deine Finsternis aus seinen Flügeln rauschen Liebesworte Gedichte Liebkosungen er bewacht deinen Weg lenkt deinen Schritt engelwärts.

ROSE AUSLÄNDER

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und danken für die damit geleistete Unterstützung.

Ein herzliches Dankeschön an alle «Basar-Frauen» für die Arbeit während des ganzen Jahres.

Aktion Weihnachtspäckli

Zusammen mit der Kirchgemeinde Lauperswil, Abgabe der Päckli gleichzeitig mit dem Basar, in der Kirche. Die Aktion «Weihnachtspäckli» der Christlichen Ostmission ist bereits eine Tradition in unserer Kirchgemeinde. Mit einem Weihnachtspäckli bringen Sie Freude und Hilfe in den düsteren Alltag eines Kindes oder einer Not leidenden Person in diesen Ländern. Das Paket für Kinder (Wert zirka Fr. 25.–) kann enthalten: Schreibzeug, Süßigkeiten, Hygieneartikel und neuwertiges Spielzeug. Das Paket für Erwachsene kann mit haltbaren Lebensmitteln, Hygieneartikeln und Schreibzeug bis 5 kg schwer gefüllt werden.

Detaillierte Angaben finden Sie unter www.weihnachtspaeckli.ch

Herzlichen Dank für's Mitmachen!

KIRCHGEMEINDERAT LAUPERSWIL
KIRCHGEMEINDERAT RÜDERSWIL

bsuecht, är het üs über Tierwäut im Simmitau brichtet.
Am Zischtig hei mir am Buehlbärg ä Bsuech gmacht. Z Poschtouto isch sicher u guet obe acho. O dert hei mir ä chlini Wanderig gmacht u di schöni Gägend bewunderet. Mir hei geng gäbigs Wätter gha u äs het aune guet gfaue, mir si am Mittwoch no grad einisch ufs Leiterli. Mir hei zwo Gruppe gmacht, di einte si am Aupechrüterwäg na u mir si uf d Mittustation ache glüfe. A däm Namittag ischs gwüss no cho gwittere, mi isch du no bau chli nass worde.
Jetzt hei no d Metsch u d Iffigeaup gfäut, das hei mir am Donnsschtig no nacheghout. Mir hei üs trennt u zwo Gruppe gmacht. Mit äm Poschtouto uf d Iffige... äs Aerläbnis. Dä äng Wäg, mängisch fasch fürchig. Z verzeue gäbs no viu, äs isch eifach wunderschön gsi. Där Fritig isch cho u scho heisst Abschied näh, vom guete Hotäu wo mir si verwöhnt worde, vor wunderschöne Bärnwäut wo mä nid gnue cha bewundere u vo aune liebe Teilnähmer.

Ganz hätzleche Dank a aui, wo zum guete Glinge hei bitreit.

MARIANNE ZAUGG



Die Senioren beim täglichen Einturnen.

KIRCHGEMEINDE SIGNAU

Kirchgemeindepäsidentin: Therese Sallin, Telefon 034 497 23 34
Kirchgemeindegemeindeführerin: Christine Hirschi, Telefon 034 497 18 78
Pfarramt:
 Stephan Haldemann, Telefon 034 497 11 63, E-Mail pfarramt-signau@bluewin.ch
 Lukas Schwyn, Telefon 078 888 25 01, E-Mail lukas.schwyn@bluewin.ch
 www.kirchgemeinde-signau.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 4. November, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufen zum Reformationssonntag und zum 20-jährigen Dienstjubiläum von Pfr. Stephan Haldemann.

Mitwirkung:
 Hiram Santos, Gesang / Blockflöte
 Im Anschluss: Apéro für alle

Freitag, 9. November, 10.00 Uhr
Wächtig-Andacht
 in der Alterssiedlung Signau

Sonntag, 11. November, 9.30 Uhr
KUW-Start-Gottesdienst mit Pfr. Lukas Schwyn und KUW-Mitarbeiterin Therese Sallin

Sonntag, 18. November
Kein Gottesdienst – Wir feiern gemeinsam mit der KG Eggiwil in der Kirche Eggiwil

Sonntag, 25. November, 9.30 Uhr
Ewigkeitssonntags-Gottesdienst
 mit Pfr. Stephan Haldemann

Musikalische Mitwirkung:
 Melanie Trachsel, Querflöte
 Wir gedenken der in diesem Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder

Sonntag, 2. Dezember, 9.30 Uhr
Gottesdienst zum 2. Advent mit Taufen
 mit Pfr. Stephan Haldemann

Anschliessend:
 Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

20.00 Uhr
Filialgottesdienst
 im Schulhaus Häleschwand

Dienstag, 4. Dezember, 19.30 Uhr
«E Schtung im Liecht» mit Musik, Liedern und einer Adventsgeschichte:
 Leitung: Pfr. Stephan Haldemann.

JUGEND



Sonntagschule Höhe

Die Sonntagschule auf der Höhe findet ungefähr alle 14 Tage (ausser während der Schulferien) statt. Sie beginnt um 9.15 Uhr und dauert zirka eine Stunde.

Die Kleineren treffen sich in der Käserei (im ehemaligen Kindergarten), während die Grösseren im Schulhaus zusammen kommen.

Neue Kinder sind immer herzlich willkommen!

Termine 2012:

4. / 18. November / 25. November
 2. Dezember / 8. Dezember (Weihnachtsfeier)

Kirchliche Unterweisung – KUW

KUW-Startgottesdienst: **Sonntag, 11. November, 9.30 Uhr** findet in der Kirche Signau der KUW-Startgottesdienst für die neuen Erstklässler statt, mit welchem ihr kirchlicher Unterricht «z' grächtem» anfängt. Wer die Anmeldung zum kirchlichen Unterricht noch nicht abgegeben bzw. geschickt hat, wird gebeten, diese an den Startgottesdienst mitzubringen. (Eventuelle Rückfragen an Therese Sallin, Telefon 034 497 23 34).

KUW 6: Freitag, 9. November findet der sogenannte KUW-Tag für die 6.-Klässler statt. Die betreffenden KUW-ler, welche in diesem Unterrichtsblock unsere Kirche, die Kirchgemeinde und nicht zuletzt auch das Kirchenjahr näher kennenlernen dürfen, sind mit einem Brief bereits über Ort und Zeiten informiert worden.

Wir freuen uns auf einen abwechslungsreichen und spannenden Tag!

KUW 7: Gemäss unserem KUW-Modell findet der Kirchliche Unterricht in der 7. Klasse während des 2. Quartals (das heisst also zwischen Herbst- und Weihnachtsferien) statt.

In den geplanten sechs Doppelkektionen steht das Thema «Unser Glaube» auf dem Programm, wo es vor allem darum geht, aufzuzeigen, dass dieser Glaube nicht etwas «kopflastiges», «weltfremdes» oder gar «langweiliges» ist, sondern manchmal auch überraschend und so ganz anders in unser Leben und Zusammenleben hineinspielt. Der Unterricht findet im Pfarrstöckli Signau neben dem Pfarrhaus statt, und zwar jeweils

Donnerstag, 1. / 8. / 15. / 22. / 29.11. und 6.12.; Seklasse 13.30 bis 15.00 Uhr, Realklasse 15.30 bis 17.00 Uhr.

SENIOREN



Altersnachmittag

Am nächsten Altersnachmittag, welcher **Freitag, 16. November, 14.00 Uhr** im Saal des Rest. Thurm, Signau stattfindet, erhalten wir Besuch von «Sepp Breitemoser», der uns sicher eine fröhliche und unbeschwerter Stunde schenken wird!
 Die weiteren Daten der diesjährigen «Altersnachmittags-Saison»:

14. Dezember, 18. Januar 2013,
 15. Februar 2013, 15. März 2013

MEMORY-Club (Gedächtnistraining)

Flott voran geht es mit unserem spielerischen und doch auch das Gedächtnis trainierenden Memory-Club, in welchem mit verschiedenen Spielen und Übungen die geistige «Fitness» der Teilnehmerinnen und Teilnehmer gefördert werden soll. Daneben kommen auch die Fröhlichkeit und die Geselligkeit jeweils nicht zu kurz. Die nächste – und für das Jahr 2012 bereits letzte – Zusammenkunft findet statt: **Freitag, 30. November, 10.00 Uhr** im Pfarrstöckli. Wir hoffen, mit einer grossen und aktiven Gruppe das Jahr abschliessen zu können.

Rückblick Seniorenferien 2012

Vom 1. bis 5. Oktober durften 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer wunderbare Seniorenferien im Kaiserstuhl (DE) erleben. Die herzliche Gastfreundschaft im Hotel «Kapuzinergarten» in Breisach am Rhein hatte es uns allen sehr angetan. Auch die Ausflüge durch die Weinberge des Kaiserstuhls und auf der Elsassischen Weinstrasse bei herrlichem Herbstwetter waren für alle eindrucklich, ebenso die Schleusenfahrt auf dem Rhein. Nicht zuletzt liess auch das abwechslungsreiche Abendprogramm die eine oder andere unvergessliche Erinnerung entstehen.

Herzlichen Dank an die Begleitpersonen und Mitleiter Silvia Liechti, Lisabeth Buchser-Steiner und Jürg Wenger!

Seniorenessen

Bereits steht das erste von zwei Seniorenessen dieses Winterhalbjahres auf dem Programm, welches im gewohnten und auch geschätzten Rahmen vom Landfrauenverein Signau, Schüpbach und Umgebung organisiert wird. Es findet statt **Donnerstag, 8. November** im Rest. Bären, Signau.

Anmeldungen werden erbeten an:
 Fränzi Mosimann, Oberfuhren,
 Telefon 034 497 25 74; oder:
 Franziska Rügsegger, Rindisbach,
 Telefon 034 402 65 50.

VERANSTALTUNGEN



Dienstjubiläum von Pfr. Stephan Haldemann

Am **Sonntag, 4. November** feiern wir im Gottesdienst das 20-jährige Dienstjubiläum von Pfr. Stephan Haldemann. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zum Apéro eingeladen. (Aus diesem Anlass findet an diesem Sonntag kein Filial-Gottesdienst im Schulhaus Häleschwand statt)

Ewigkeitssonntag

Im Gottesdienst am letzten Sonntag des Kirchenjahres, dem sogenannten Ewigkeitssonntag, gedenken wir im Besonderen der in diesem Jahr Verstorbenen. Dazu laden wir neben deren Angehörigen natürlich auch alle Gemeindeglieder herzlich ein, welche sich an diesem **Sonntag, 25. November** an den einen oder anderen lieben Menschen erinnern lassen und dabei auch Trost und Kraft aus Gottes Wort erfahren möchten. Der von Pfr. Stephan Haldemann gestaltete und von Annemarie Lutz, Sopran, musikalisch bereicherte Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag möge unser Erinnern genauso unterstützen wie unser Vertrauen und Hoffen.

Handarbeiten für den Kirchenbasar

Die sogenannten Aabehöck-Frauen haben nach dem letztjährigen Kirchenbasar beschlossen, nicht mehr an einem Abend zusammen kommen zu wollen. Neu treffen sie sich zweimal im Frühjahr und dreimal im Herbst an einem Montagnachmittag (in der Regel der 1. Montag des Monats) im Pfarrstöckli. Dass neben dem Handarbeiten auch noch genügend Zeit zum Plaudern, sowie dann auch für Kaffee und Kuchen verbleibt, ist selbstverständlich. Alle interessierten Frauen (jeden Alters, und auch neue Gesichter!) aus der Gemeinde sind zu diesen Zusammenkünften herzlich eingeladen. Die nächste Zusammenkunft findet statt: **Montag, 5. November, 14.00 bis zirka 16.00 Uhr**, im Pfarrstöckli Signau.

Chilche-Basar im Pfarrstöckli

Der diesjährige Chilche-Basar im Pfarrstöckli findet statt **Freitag, 23. November, ab 13.30 Uhr**. Zum Verkauf gelangen schöne Handarbeiten und Photokarten, die beliebten Backwaren sowie auch dieses Jahr wieder wunderbare selbstgefertigte Adventskränze und Gestecke, welche von den Landfrauen und den «Aabehöck»-Frauen unter fachkundiger Leitung entstanden sind. In der Kafi-Schtube servieren wir feine Torten und Kuchen sowie leckere Belegte Brötli! Der Erlös des diesjährigen Basars kommt je zur Hälfte der Stiftung «Esther-Debor» und der Kinder-Spitex-Bern zugute. Wir hoffen auf ein reges Interesse unserer Gemeindeglieder und freuen uns auf zahlreichen, kauffreudigen Besuch!

«Chränzle»:

Mittwoch, 21. November,
 ab zirka 13.00 Uhr im Pfarrstöckli.

Entgegennahme der Backwaren und Handarbeiten:

Donnerstag, 22. November,
 18.00 bis 19.00 Uhr im Pfarrstöckli.

LANDFRAUENVEREIN, «AABEHÖCK-FRAUEN»,
 KIRCHGEMEINDERAT UND PFARRAMT SIGNAU

Treffen des Besuchsdienstes

Begegnungen lassen Beziehungen wachsen. Menschen erfahren, dass sie von anderen wahrgenommen werden, sie spüren Mitmenschlichkeit, echte Anteilnahme an ihrem (vielleicht nicht immer leichten) Leben und erleben so tätige Nächstenliebe. All dies leisten diejenigen Besucherinnen, welche in unserem Besuchsdienst (ein gemeinsames Angebot der Kirchgemeinde und des gemeinnützigen Frauenvereins Signau) mitmachen. Zum traditionellen Austauschabend mit Dankes-Nachessen sind alle Besucherinnen herzlich eingeladen, **Donnerstag, 15. November, 19.00 Uhr**, im Restaurant Thurm, Signau. (Eine persönliche Einladung an das Besucherinnen-Team folgt auch noch per Post).

Erwachsenenbildung

Gesprächs- und Lesegruppe

«Der alltägliche Charme des Glaubens» Die Kirchgemeinde lädt im Herbst wieder zu drei Erwachsenenbildungs-Abenden ein. Diese sollen wie immer etwas vom «Charme des Glaubens» erkennen lassen. Die kommende dritte Serie in diesem Jahr ist der spannenden und vielseitigen Persönlichkeit von Albert Schweitzer gewidmet. Schweitzer war Theologe, Arzt, Organist, Wissenschaftler und ist insbesondere als der Urwalddoktor von Lambarene bekannt geworden. Im nächsten Jahr wird das 100-Jahr-Jubiläum des Urwaldspitals Lambarene gefeiert, dies ist Anlass, sich näher mit seinem Gründer zu befassen. Die zwei letzten Abende dazu finden statt:

– **Dienstag, 30. Oktober, 20.00 Uhr**

in der Kirche Signau. «Albert Schweitzer und die Musik». Referenten: Pfr. Lukas Schwyn und Christian Vargas, Organist. Lukas Schwyn erzählt über Schweitzers Beziehung zur Musik und seiner Tätigkeit als Organist, Christian Vargas spielt Beispiele auf der Orgel.

– **Dienstag, 13. November, 20.00 Uhr**

bis zirka 21.30 Uhr im Pfarrstöckli. «Albert Schweitzers Ethik». Referent: Pfr. Jürg Häberlin. Schweitzers Ethik der «Ehrfurcht vor dem Leben» ist weltberühmt und hat Geschichte geschrieben. Jürg Häberlin gibt eine Einführung dazu.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Amtswochen

Während der hier (und jeweils auch im Amtsanzeiger) publizierten Amtswochen unserer Pfarrer geht es in erster Linie um die Beerdigungen; dafür ist immer derjenige Pfarrer zuständig, in dessen Amtswoche der Beerdigungstag fällt.

24. September bis 4. November:

Pfr. Stephan Haldemann,
 Telefon 034 497 11 63

5. bis 18. November:

Pfr. Lukas Schwyn,
 Telefon 078 888 25 01

19. November bis 2. Dezember:

Pfr. Stephan Haldemann



Seid getrost,
 so lang ist keine Nacht,
 dass nicht auch ihr
 zuletzt ein Tag erwacht.

WILLIAM SHAKESPEARE

REDAKTION DER GEMEINDESEITE:
 PFR. STEPHAN HALDEMANN



Taufen

2. Oktober:
 Enja Bernini, Langnau
 Elin Fankhauser, Oberrainsberg, Signau
 Jana Hunziker, Schwimmbach, Signau
 Boris + Robin Kirchofer, Münsingen
 Matti Megert, Toffen
 Nicola Staub, Dürrenroth



Beerdigungen

12. September:
 Rosa Martha Niklaus-Horisberger, 1930,
 «dahlia» Zollbrück

6. Oktober:
 Anna Rosa Morgenthaler, 1945,
 Rainsbergweg 1, Signau (mit Aufenthalt
 in «dahlia Lenggen», Langnau)

11. Oktober:
 Marie Adelheid Dubach-Müller, 1932,
 Hopfern, Signau

12. Oktober:
 Franz Graf, 1956, Moos Signau

16. Oktober:
 Senta Bichsel, 1931, «dahlia Lenggen»,
 Langnau (Beisetzung im Eggiwil)

19. Oktober:
 Maja Hirschi-Niklaus, 1942, Steffisburg
 (früher Hof, Signau)

22. Oktober:
 Hans Ulrich Röhrlisberger, 1942,
 Ramseischachen, Signau

24. Oktober:
 Anna Häberli-Wälchli, 1965,
 Kreuzmatte 1, Schüpbach

«Gott, tröschts üs wieder und lah
 Dis Gsicht über üs lah erschtrahle,
 so wird es ume guet!» **PSALM 80,4**

MITTEILUNGEN

Neuer Bürostandort Pfr. Schwyn

Pfr. Schwyn ist aus dem alten «Fischerladen» an der Dorfstrasse 63 ausgezogen und hat in andere Büroräumlichkeiten gewechselt. Diese befinden sich jetzt im Gebäude hinter dem Haus, in welchem vorher sein Büro war. Man findet sie am besten, wenn man zum Eingang des neueren, mittlerweile auch geschlossenen, grossen «Fischerladens» geht und von dort sich rechts hält. Im selben Gebäude befinden sich übrigens auch die Therapieräume von Gerda Schlatter.

Präsenzzeit: Pfr. Schwyn ist jeweils am Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr in seinem Büro anwesend.

Broschüre «Anordnungen für den Abschluss meiner Lebensreise»

Es kann eine gewisse Erleichterung sein, wenn rechtzeitig Anordnungen im Blick auf den Abschluss unserer Lebensreise getroffen werden; gerade die nächsten Angehörigen (oder Menschen, die uns nahe stehen) sind dankbar, wenn sie unsere Wünsche kennen. Pfr. Stephan Haldemann hat deshalb eine Broschüre zusammengestellt, in welcher gewisse Wünsche geregelt werden können; zum Beispiel die Frage, wie man einmal bestattet werden möchte (Erdbestattung oder Kremation), oder auch wie die Trauerfeier gestaltet werden sollte. Wir bieten uns an, diese Broschüre allen Interessierten kostenlos abzugeben und natürlich auch beim Ausfüllen zu unterstützen. Wichtig erscheint uns, dass die nächsten Angehörigen bei Gelegenheit über das Bestehen dieser Anordnungen informiert werden.

Bitte melden Sie sich zum Bezug (evt. auch zum gemeinsamen Ausfüllen) dieser Broschüre im Pfarrhaus, Telefon 034 497 11 63.